

Leipzig, 18. April 1903

Hochverehrtester Herr und Freund!

Eupfangen Sie meinen
wärmsten, aufrichtigen
Dank für Ihre freundlichen
Rückwünsche zu meinem
Jubiläum. Sie haben
mich durch Ihre
gütige Erinnerung an
diesen Tag ausserordentlich
erfreut und freut.
Sass ich erst heute
Kuen meinen Dank

/.

abstelle hat seinen Grund
darin, dass Ihr Lieber
Brief hier ankam
während ich in Petersburg
war und dieselbe während
meiner Abwesenheit
durch Unachtsamkeit
3-4 jener Briefen gefehlt
wurde welche bereits
beantwortet waren.

Erst vor wenigen Tagen
habe ich durch Zufall
den Mangel entdeckt!



Ich bitte Sie also, die
verspätete Danksagung
gütigst entschuldigen
zu wollen.

Indem ich Ihnen und
Ihren hochverehrten Eltern
genzlich von uns
Allen tausend herzlichste
Grüße sende,

bin ich in unwandelbarer
Verehrung und Freundschaft
zu sein überzeuget

Arthur Meißner



784-11

W. Birch